

Protokoll

12. Sitzung des Ausschusses f. Feuerwehr u. Ordnung

Sitzungstermin: Montag, 03.06.2024
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:32 Uhr
Ort: Kleiner Sitzungssaal, Hasestraße 11, 49565 Bramsche

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Helmut Bei der Kellen

stv. Vorsitzender

Herr Ernst-August Rothert

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Karl-Georg Görtemöller
Herr Jürgen Knölker
Herr Lars Rehling
Frau Silke Schäfer

Mitglieder FDP-Fraktion

Herr Hendrik Westerhaus

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Gert Borchering
Frau Silke Kuhlmann

Mitglieder Fraktion B 90/Die Grünen

Herr Jens Kerntopf
Frau Barbara Pöppe

Bürgervertreter gem. § 71 (7) NKomVG

Herr Roland Bublitz
Herr Carsten Johannsmann
Herr Karsten Pösse

Gäste

Herr Werner Ballmann
Herr Stadtbrandmeister Jörg Ludwigs
Herr stv. Stadtbrandmeister Wilfried Menke

Verwaltung

Frau ESTR'in Sonja Glasmeyer
Herr Matthias Hintz
Herr BGM Heiner Pahlmann
Herr Cornelis van de Water

Protokollführerin

Frau Nicole Hermeling

Abwesend:

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER TEIL:

- | | | |
|------|---|-----------------|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung | |
| 3 | Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 04.03.2024 und 11.04.2024 | |
| 4 | Einwohnerfragestunde | |
| 5 | Vortrag Schiedsperson | |
| 6 | Neufassung der Feuerwehrgebührensatzung | WP 21-26/0502 |
| 7 | Antrag auf Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis | WP 21-26/0486 |
| 8 | Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters Engter | WP 21-26/0487 |
| 9 | Ernennung des Ortsbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Hesepe | WP 21-26/0489 |
| 10 | Antrag der CDU- Ortsratsfraktion "Änderung der Führung des Radweges im Kreuzungsbereich B218 / Bramscher Allee" | WP 21-26/0497 |
| 10.1 | Vorschlag des Orsrates Schleptrup "Änderung der Führung des Radweges im Kreuzungsbereich B218 / Bramscher Allee" | WP 21-26/0497-1 |
| 11 | Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Hesepe | WP 21-26/0490 |
| 12 | Informationen | |
| 13 | Anfragen und Anregungen | |
| 14 | Einwohnerfragestunde | |

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-------	--

Vorsitzender Bei der Kellen eröffnet die Sitzung, heißt alle Anwesenden willkommen und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
-------	---

Vorsitzender Bei der Kellen schlägt vor, „TOP 11 – Vortrag Schiedsperson“ vorzuziehen und vor den ersten größeren Tagesordnungspunkt „Neufassung der Feuerwehrgebührensatzung“ einzufügen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 3	Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 04.03.2024 und 11.04.2024
-------	--

Vorsitzender Bei der Kellen lässt über das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 04.03.2024 abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Vorsitzender Bei der Kellen lässt über das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 11.04.2024 abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 4	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

Es gab keine Wortmeldungen der Anwesenden.

TOP 5	Vortrag Schiedsperson
-------	-----------------------

Vorsitzender Bei der Kellen begrüßt Werner Ballmann.

Herr Ballmann stellt sich als Schiedsman für die Stadt Bramsche vor. Er weist auf die Notwendigkeit der Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson im Jahr 2025 hin. Der jetzige Stellvertreter wird sein Amt zur Verfügung stellen.

Die Voraussetzungen sind die Vollendung des 30. Lebensjahres und der Wohnsitz in Bramsche.

Der Bund deutscher Schiedsleute bildet inklusiv einer Mediationsausbildung aus.

Anhand einer Präsentation erklärt Herr Ballmann die Aufgaben einer Schiedsperson und den Ablauf einer Schlichtung. Diese Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Ballmann verteilt Flyer mit Informationen und Kontaktdaten an die Ausschussmitglieder. Weitere Exemplare sind bei Herrn Hintz verfügbar und können an Interessierte ausgegeben werden.

TOP 6	Neufassung der Feuerwehrgebührensatzung	WP 21-26/0502
-------	---	---------------

Beschlussvorschlag:

Die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben (Feuerwehrgebührensatzung) wird in der als Anlage 1 beigefügten Fassung beschlossen.

Vorsitzender Bei der Kellen gibt das Wort an Frau Glasmeyer. ESTR'in Glasmeyer dankt Herrn Hintz und Frau Grote für die Ausarbeitung der Kalkulation und bittet Herrn Hintz um weitere Information.

Herr Hintz stellt die Vorlage WP 21-26/0502 vor. Die Vorlage besteht aus zwei Teilen.

Der erste Teil ist die Anpassung der alten Satzung an die aktuelle Rechtsprechung mit Hilfe einer Muttersatzung der kommunalen Spitzenverbände.

Zwei wesentliche Anpassungspunkte sind zum einen die Gefährdungshaftung und zum anderen die Nachbarschaftshilfe. Beide Punkte waren bereits in der alten Satzung berücksichtigt und wurden jetzt angepasst und erweitert. Die Gefährdungshaftung wurde um die technischen Neuerungen erweitert, dies betrifft vor allem die eCall Systeme der Neuwagen. Die Abrechnungsmöglichkeit der Nachbarschaftshilfe hat sich um die Möglichkeit des Kostenersatzes unabhängig von der Entfernung erweitert und wurde entsprechend angepasst.

Grundsätzlich sind Einsätze nach dem Brandschutzgesetz für Brände, Rettung von Personen aus akuter Lebensgefahr und Notstände durch Naturkatastrophen gebührenfrei.

Der zweite Teil betrifft die Gebührenkalkulation. Hier wurde die aktuelle Rechtsprechung berücksichtigt und das Zeitintervall auf eine minutengenaue Abrechnung festgelegt. Der Nebeneffekt ist die genaue Abrechnung für den Bürger und die damit verbundene Abfederung der Gebührenerhöhung.

Herr Hintz erläutert, dass Kleingeräte nicht mehr einzeln aufgeführt sind, da diese Geräte auf dem Fahrzeug verlastet und damit bereits in den Kosten der Fahrzeuge enthalten sind. Damit entfällt die Dokumentation der Benutzungszeit und vereinfacht die Abrechnung.

Die Gebühren werden zum Teil verdoppelt oder sogar verdreifacht, so dass eine deutliche Einnahmesteigerung erwartet wird. Die „krummen“ Zahlen ergeben sich durch die 100 % Berücksichtigung der tatsächlich entstehenden Kosten.

RM Pöppe erkundigt sich nach der Häufigkeit der E-Call Einsätze. Herr van de Water kann berichten, dass der Leitstelle ca. 5 Einsätze pro Woche gemeldet werden.

RM Kuhlmann möchte wissen, ob der Beginn eines Einsatzes mit der Meldung an die Leitstelle oder mit Ausrücken der Feuerwehr festgelegt wird. Herr Hintz erklärt, dass die Abrechnung anhand des Einsatzberichtes der Feuerwehren erfolgt. StBM Ludwigs ergänzt noch die Unterschiede des Beginns bei Einzeleinsätzen und Flächenlagen.

RM Görtemöller erkundigt sich nach der Aktualität der Vergleichszahlen anderer Kommunen. Wann haben die anderen Kommunen Ihre Satzungen aktualisiert?

Herr Hintz hat diese Informationen und reicht diese nach.

Vorsitzender Bei der Kellen lässt den Ausschuss über die Vorlage WP 21-26/0502 abstimmen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	14	Stimmen dafür
	0	Stimmen dagegen
	0	Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt, den stellvertretenden Ortsrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Hesepe, Herrn Joscha Niemann, auf seinen Antrag hin mit Ablauf des 06.08.2024 gemäß § 31 Abs. 1 des Niedersächsischen Beamtengesetzes (NBG) i. V. m. § 23 Abs. 1 S. 1 Nr. 4 des Gesetzes zur Regelung des Statusrechts der Beamtinnen und Beamten in den Ländern (Beamtenstatusgesetz – BeamStG) aus dem Ehrenbeamtenverhältnis zur Stadt Bramsche zu entlassen.

Vorsitzender Bei der Kellen stellt die Vorlage WP 21-26/0486 vor. Er verliest den Beschlussentwurf und lässt den Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt, Herrn Christian Ballmann mit Wirkung vom 10.12.2024 zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Engter, zu ernennen und für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.

Vorsitzender Bei der Kellen stellt die Vorlage WP 21-26/0487 vor. Es wird berichtend vermerkt, dass der Name in der Begründung fälschlicherweise mit Frank Ballmann angegeben wurde. Der richtige Name in der Begründung ist Christian Ballmann.

Er verliest den Beschlussentwurf und lässt den Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt, Herrn Joscha Niemann zum 07.08.2024 zum Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Hesepe, zu ernennen und für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.

Vorsitzender Bei der Kellen stellt die Vorlage WP 21-26/0489 vor. Er verliest den Beschlussentwurf und lässt den Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 10	Antrag der CDU- Ortsratsfraktion "Änderung der Führung des Radweges im Kreuzungsbereich B218 / Bramscher Allee"	WP 21-26/0497
--------	---	---------------

Die Vorlage WP 21-26/0497 ist im Ortsrat behandelt worden und soll als gemeinsamer Antrag mit dem Antrag des Orsrates und der Vorlage WP 21-26/0497 -1 behandelt werden.

TOP 10.1	Vorschlag des Orsrates Schleptrup "Änderung der Führung des Radweges im Kreuzungsbereich B218 / Bramscher Allee"	WP 21-26/0497-1
----------	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Vorsitzender Bei der Kellen bittet um Wortmeldungen.

RM Görtemöller erläutert die Situation und bittet eindringlich darum, dass dort eine bauliche Änderung der Führung des Radweges vorgenommen wird. Die Situation ist im Ortsrat diskutiert und die Verbesserungsvorschläge ausgearbeitet worden.

RM Rothert bekräftigt auch die Wichtigkeit dort. Seitens der CDU Fraktion wird der Antrag unterstützt.

RM Kerntopf regt noch an, an der Stelle mit Blinklichtern zu arbeiten.

RM Kuhlmann hat die Idee, als zusätzliche Maßnahme dort eine Geschwindigkeitstafel zu installieren.

RM Görtemöller fragt, ob es schon Auswertungen bezüglich der dort durchgeführten Zählung von Fahrzeugen gibt.

Herr Hintz erläutert die Möglichkeiten der verkehrsbehördlichen Maßnahmen in Form von Schildern und Markierungen. Um handeln zu können, ist immer eine „besondere Gefahrenlage“ nötig. Diese ist hier tatsächlich auf Grund fehlender Unfälle oder anderer Gefahrenlagen nicht gegeben. Das Aufstellen von Schildern, hier Schild 138, ist aus diesem Grund nicht möglich. Das Reduzieren der dort möglichen Geschwindigkeit von 100 km/h auf 70 km/h ist ebenso wie das Aufbringen einer neuen Markierung nicht möglich. Daher schlägt die Verwaltung folgende Alternative vor:

Es kann ein Schild mit einem Hinweis auf Radfahrer und ein Banner „Runter vom Gas“ aufgestellt werden.

Anschließend berichtet Herr van de Water von der erfolgten Verkehrsmessung. Gezählt wurde vom 29.05.2024 bis zum 03.06.2024. Es wurden 13.400 Fahrzeuge gemessen, das sind ca. 2.600 Fahrzeuge pro Tag. Damit ist es eine moderat belastete Strecke mit durchschnittlich gemessener Geschwindigkeit von 33 km/h. Die höchste Geschwindigkeit lag bei 68 km/h.

Er erläutert auch den Aufwand einer baulichen Umlegung des Radweges.

EStR'in Glasmeyer bekräftigt noch einmal, dass keine rechtlichen Möglichkeiten zur Verfügung stehen und ein bauliche Veränderung die letzte Möglichkeit darstellt. Als sogenanntes milderer Mittel ist deshalb zurzeit nur die Alternativbeschilderung denkbar.

Da die vorgeschlagenen Änderungen nicht umsetzbar sind, stellt Vorsitzender Bei der Kellen nach kurzer Diskussion fest, dass der Ausschuss den Alternativvorschlag der Verwaltung annimmt aber darüber nicht abgestimmt werden muss.

TOP 11	Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Hesepe	WP 21-26/0490
--------	---	---------------

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt, Herrn Jannik Rohmann zum 07.08.2024 zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Hesepe, zu ernennen und für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.

Vorsitzender Bei der Kellen stellt die Vorlage WP 21-26/0490 vor. Er verliest den Beschlussentwurf und lässt den Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 12	Informationen
--------	---------------

Herr Hintz gibt folgende Informationen:

Vorfahrtsregelung Hemker Straße

Die seit dem 22.04.2022 geltende Vorfahrtsregelung hat sich nicht bewährt. Es gibt einen Rückstau bei geschlossener Bahnschranke, daher ist der Rückbau geplant. Die Abstimmungen dazu haben stattgefunden. Die Deutsche Bahn, die Nordwestbahn, die Polizei und der Straßenbauastträger haben bereits zugestimmt. Die anfallenden Kosten sind noch nicht absehbar. Es wird einen Auftrag an ein Planungsbüro geben.

Herr van de Water ergänzt, dass die Planung durch ein Planungsbüro nötig ist um die Änderung als Verwaltungsakt anzuordnen zu können.

Sirenen

Der Landkreis lässt ein ausschreibungsreifes Konzept über geeignete Standorte erstellen. Es gibt im Moment kein flächendeckendes Sirenennetz.

Es wurden 18 Standorte vorgeschlagen und 3 weitere (Lappenstuhl, Schleptrup, Kalkriese) stadtseitig ergänzt. Dieses Konzept befindet sich noch in Abstimmung, die Finanzierung und die Zuständigkeit ist derzeit unklar.

Sirenen werden für die Feuerwehr nicht benötigt, es gibt keine gesetzliche Grundlage. Es handelt sich vielmehr um einen Baustein zur Warnung der Bevölkerung (Radio, Fernseher oder Smartphone einschalten).

RM Rothert bittet darum, die Pläne über die Sirenenstandorte an die Fraktionen zu geben.

Herr van de Water weist auf die wenigen Firmen hin, die überhaupt Sirenen herstellen. Eine Einführung ist in den nächsten Jahren gar nicht möglich.

Baumaßnahmen Feuerwehren

OF Hesepe: Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Es fehlen nur noch Spinde (Lieferung 12.06.2024) und die bestellte Küche.

OF Epe-Sögeln: Leider konnte der erste Spatenstich noch nicht stattfinden. Die Gewerke Bodenarbeiten und Blitzschutz sind aber vergeben. Die Unterbringung der Fahrzeuge ist noch nicht geklärt. Es gibt Bauvoranfragen für eine Mietlösung (800 – 1.000 € monatlich) und eine Leichtbauhalle (41.000 €). Die Baugenehmigung für den Neubau liegt noch nicht vor.

RM Kuhlmann erkundigt sich, ob es möglich gewesen wäre, eine Teilbaugenehmigung zu beantragen. stv. StBM Menke erläutert, dass diese laut des Landkreises nicht möglich war.

OF Achmer: In Achmer wird ein sog. Alarmgang angebaut. Die Abbrucharbeiten haben am 30.05.2024 begonnen. Mit der Fertigstellung wird ca. Februar 2025 gerechnet. Im Haushalt 2025 wird ein entsprechender Betrag für die Einrichtung eingeplant.

TOP 13 Anfragen und Anregungen

RM Rothert erinnert an die fehlende Aufstellung der Kosten für die Fahrradstraße. _

Herr Hintz bemerkt, dass noch nicht alle Zahlen vorliegen. Die vorhandenen Zahlen werden nachgereicht.

RM Schäfer erkundigt sich, ob die Stadt Bramsche genug Wahlhelfer hat.

Herr Hintz erwähnt die Zunahme der Absagen. Trotzdem sind zur Zeit genug Wahlhelfer im Pool. Bei dieser Wahl werden 264 Helfer in den Wahllokalen benötigt.

TOP 14 Einwohnerfragestunde

Herr Lauxtermann stellt sich als ehrenamtlicher Fachberater für Munition und Kampfmittel vor. Er dankt bei dieser Gelegenheit der Stadtverwaltung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

EStR'in Glasmeyer gibt den Dank zurück.

RM Rehling regt an, Herrn Lauxtermann in die nächste Ausschusssitzung einzuladen und ihn zu bitten einen Vortrag über seine Arbeit zu halten.

Helmut Bei der Kellen
Vorsitzender

ESTR'in Sonja Glasmeyer
Verwaltung

Nicole Hermeling
Protokollführerin